ANMELDUNG

Online-Vortrag LIVE: Arbeitsrecht aktuell – Frühlingsediton 2027:

Live-Übertragung: 28. Januar 2027, 13.00 – 18.30 Uhr (inkl. 30 Min. Pause) Nr. 01268296

25. Februar 2027, 13.00 – 18.30 Uhr (inkl. 30 Min. Pause) Nr. 01268297

10. März 2027, 13.00 – 18.30 Uhr (inkl. 30 Min. Pause) Nr. 01268298

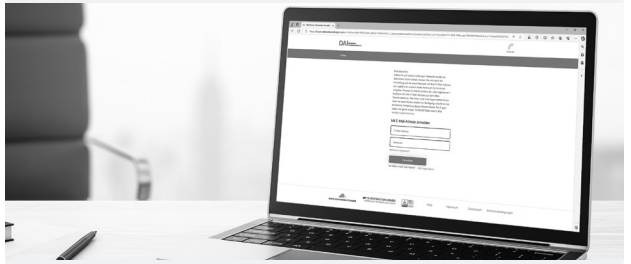
Zeitstunden: je 5 h – mit Bescheinigung nach §15 Abs. 2 FAO

Kostenbeitrag: **je ab 265,– €** (USt.-befreit) für Mitglieder der kooperierenden Rechtsanwaltskammern

je 305,– € (USt.-befreit) regulär

Nr.: 01268541

Anmeldung über die DAI-Webseite
www.anwaltsinstitut.de
mit vielen neuen Services:



- Zugriff auf alle digitalen Unterlagen zur Fortbildung: Von Arbeitsunterlage bis zur Teilnahmebescheinigung
- Komfortable Umbuchungsmöglichkeiten
- Direkter Zugriff auf alle digitalen Lernangebote
- Speichern interessanter Fortbildungen auf Ihrer persönlichen Merkliste

ORGANISATORISCHE HINWEISE

Die DAI Online-Vorträge LIVE

Bei einem Online-Vortrag LIVE verfolgen Sie die Fortbildung zum angegebenen Termin über das eLearning Center. Ein moderierter textbasierter Chat ermöglicht Ihnen die Interaktion mit den Referierenden und anderen Teilnehmenden. Sie benötigen nur einen aktuellen Browser, eine stabile Internetverbindung und Lautsprecher. Die Arbeitsunterlage steht elektronisch zur Verfügung.

Teilnahmebescheinigung nach §15 Abs. 2 FAO

Das DAI stellt die Voraussetzungen zum Nachweis der durchgängigen Teilnahme sowie die Möglichkeit der Interaktion während der Dauer der Fortbildung bereit. Die Online-Vorträge LIVE werden damit wie Präsenzveranstaltungen anerkannt und können für die gesamten 15 Zeitstunden genutzt werden.

Kontakt

Deutsches Anwaltsinstitut e. V.
Gerard-Mortier-Platz 3, 44793 Bochum
Tel. 0234 970640
info@anwaltsinstitut.de
Vereinsregister des Amtsgerichts Bochum: VR-Nr. 961

FAOcomplete – Ihr eLearning-Paket im DAI

Dieses eLearning-Angebot ist Bestandteil von FAOcomplete: Mit diesem eLearning-Paket können Sie sich aus unserem vielfältigen Angebot Ihre komplette FAO-Fortbildung in einem Fachinstitut komfortabel, flexibel und zu einem attraktiven Festpreis zusammenstellen. **Genauere Informationen finden Sie unter www.anwaltsinstitut.de/faocomplete**

DAI-Newsletter – Jetzt anmelden

Einfach QR-Code scannen oder unter www.anwaltsinstitut.de/dainewsletter/

DAI Deutsches Anwaltsinstitut e.V.

Fachinstitut für Arbeitsrecht

Online-Vortrag LIVE

Arbeitsrecht aktuell

Frühlingsedition 2027

Arbeitsrecht bleibt in Bewegung – und die Rechtsprechung gibt das Tempo vor

28. Januar 2027
13.00 – 18.30 Uhr
Online

25. Februar 2027
13.00 – 18.30 Uhr
Online

10. März 2027
13.00 – 18.30 Uhr
Online

FAO complete Fachinstitut Arbeitsrecht

Matthias Notzon
Richter am Arbeitsgericht

www.anwaltsinstitut.de

Gemeinnützige Einrichtung der Bundesrechtsanwaltskammer, Bundesnotarkammer, Rechtsanwaltskammern und Notarkammern.

Referent

Matthias Notzon, Richter am Arbeitsgericht

Inhalt

Neue Entscheidungen des Bundesarbeitsgerichts und des Europäischen Gerichtshofs, aktuelle Entwicklungen bei den Landesarbeitsgerichten sowie neue gesetzliche Vorgaben verändern fortlaufend die Anforderungen an Beratung, Vertragsgestaltung und Prozessführung. Wer arbeitsrechtlich berät oder entscheidet, muss deshalb nicht nur wissen, was entschieden wurde, sondern vor allem, was daraus für die Praxis folgt. Die Veranstaltung bietet einen kompakten und möglichst tagesaktuellen Überblick über die wichtigsten Entwicklungen im Arbeitsrecht. Im Mittelpunkt stehen ausgewählte aktuelle Entscheidungen, die in ihren rechtlichen Kontext eingeordnet und auf ihre praktischen Konsequenzen untersucht werden. Dabei geht es auch um die Frage: Was hätte man anders oder besser machen können? Ein besonderes Augenmerk gilt typischen Fehlerquellen in Beratung und Prozessführung, Fragen der Darlegungs- und Beweislast sowie praktischen Problemen bei der Durchsetzung arbeitsrechtlicher Ansprüche. Sozial- und steuerrechtliche Aspekte werden einbezogen, soweit sie für die arbeitsrechtliche Praxis von Bedeutung sind. Behandelt werden außerdem aktuelle Gesetzesänderungen und Rechtsetzungsvorhaben auf nationaler und europäischer Ebene. Entwicklungen bei der AGB-Kontrolle und die daraus folgenden Anforderungen an eine rechtssichere und praxistaugliche Vertragsgestaltung ergänzen das Programm.
Das Ziel: aktuelle Rechtsprechung und Gesetzgebung einordnen, typische Fehler vermeiden und die gewonnenen Erkenntnisse unmittelbar für Beratung, Gestaltung und Prozessführung nutzen. Das Seminar richtet sich an angehende und zugelassene Fachanwältinnen und Fachanwälte für Arbeitsrecht, aber auch an sonstige auf dem Gebiet des Arbeitsrechts tätige Juristinnen und Juristen wie auch an Personalverantwortliche und Justiziare. Jeder Teil von „Arbeitsrecht aktuell“ hat einen eigenen, circa vier Monate umfassenden Berichtszeitraum. Damit zielt die Seminarreihe auf fortlaufende Berichterstattung ab.
Die Teilnehmer erhalten eine umfangreiche Arbeitsunterlage, in der die aktuelle höchstrichterliche Rechtsprechung vollständig und die sonstige wesentliche Rechtsprechung dokumentiert und Gesetzesänderungen ausgewiesen werden.

Arbeitsprogramm

I. Aktuelle Entwicklungen in Gesetzgebung und Rechtsprechung

1. Europäisches Arbeitsrecht
2. Kündigungs- und Bestandsschutzrecht
3. Befristungsrecht und Arbeitnehmerüberlassung
4. Einzelarbeitsvertragsrecht
5. AGB-Kontrolle
6. Betriebsübergang
7. Betriebliche Altersversorgung
8. Insolvenzarbeitsrecht
9. Arbeitsverhältnisse mit besonderem Schutz und Diskriminierungsrecht
10. Tarifvertrags- und Koalitionsrecht
11. Betriebsverfassungsrecht
12. Arbeitsgerichtsverfahren und aktuelle prozessrechtliche Entwicklungen

II. Voraussichtlich werden Entscheidungen und aktuelle Entwicklungen zu folgenden Einzelthemen vorgestellt (tagesaktuelle Anpassungen und Ergänzungen vorbehalten)

1. Massenentlassungsanzeige – Rechtsfolgen fehlender oder fehlerhafter Angaben und Auswirkungen auf die Wirksamkeit von Kündigungen
2. Außerordentliche Kündigung – Beginn und Wahrung der Zweiwochenfrist des § 626 Abs. 2 BGB
3. Probezeit- und Wartezeitkündigung – aktuelle Anforderungen und Grenzen
4. Verdachtskündigung – Voraussetzungen einer personenbedingten bzw. verhaltensbedingten Kündigung
5. Besonderer Kündigungsschutz bei Elternzeit – vorwirkender Kündigungsschutz bei mehreren Elternzeitabschnitten
6. Annahmeverzugsvergütung – böswillig unterlassener Zwischenverdienst sowie Darlegungs-, Beweis- und Auskunftspflichten
7. AGB-Kontrolle im Arbeitsrecht – Freistellung nach Ausspruch einer Kündigung und Widerruf der privaten Dienstwagennutzung
8. Diskriminierung im Stellenbesetzungsverfahren – Umfang des materiellen Schadensersatzes nach § 15 Abs. 1 AGG
9. Schwerbehinderte Bewerber – Einladungspflicht des öffentlichen Arbeitgebers und Entschädigungsansprüche nach dem AGG
10. Teilzeitbeschäftigte – Mehrarbeitsvergütung und Benachteiligungsverbot
11. Vergütung von Betriebsratsmitgliedern – betriebsübliche Entwicklung, hypothetische Karriere sowie Darlegungs- und Beweislast
12. Elektronische Arbeitszeiterfassung – Mitbestimmung und Zugriffsrechte des Betriebsrats auf personenbezogene Daten
13. Betriebliche Sonderleistungen – arbeitsrechtlicher Gleichbehandlungsgrundsatz und Differenzierung zwischen Arbeitnehmergruppen
14. Arbeitnehmerüberlassung – Rechtsfolgen der Überschreitung der zulässigen Überlassungshöchstdauer
15. Aktuelle Entwicklungen im Arbeitsgerichtsverfahren – Darlegungs- und Beweislast, Fristwahrung und typische prozessuale Fehlerquellen